

Information zur Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten nach Artikel 13 der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) im Gesundheits-, Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt, amtsärztliche Beratung und Untersuchung durch die Erwachsenenpsychiatrie	
Verantwortlich	Stadt Bielefeld Die Oberbürgermeisterin Gesundheits-, Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt Erwachsenenpsychiatrie Nikolaus-Dürkopp-Str. 5 – 9 33602 Bielefeld gesundheitsamt@bielefeld.de
Datenschutzbeauftragter	Stadt Bielefeld Die Oberbürgermeisterin Rechtsamt Datenschutzbeauftragter Niederwall 23 33602 Bielefeld datenschutzbeauftragter@bielefeld.de
Zweck der Datenverarbeitung	Erstellung amtlicher Bescheinigungen, Zeugnisse, Gutachten. Zu den Aufgaben des Fachbereichs gehören psychiatrische Begutachtungen für Dienststellen der eigenen Behörde (z.B. Arbeitsfähigkeit, Erwerbsfähigkeit, Umzugsfähigkeit, Anwendung des SGB) sowie Begutachtungen im Auftrag von Behörden und öffentlichen Institutionen (z.B. Bezirksregierung, Gerichte). Dabei geht es unter anderem um rechtliche Betreuung, Behandlung in einer geschlossenen Abteilung oder Prüfungsfähigkeit, Arbeitsfähigkeit.
Kategorien von Daten	Wir erheben folgende Informationen von Ihnen: Name, Vorname, Geschlecht, Geburtsdatum, -ort, Straße und Hausnummer, Postleitzahl und Ort sowie weitere personenbezogene Informationen, die im Einzelfall für die Durchführung der ärztlichen Begutachtung erforderlich sind.
Wesentliche Rechtsgrundlagen	Art. 6 Abs. 1 lit. c) und e) und 3 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) Art. 9 Abs. 2 lit. h) DSGVO §§ 6, 16 des Gesetzes über den öffentlichen Gesundheitsdienst NRW (ÖGDG NRW) §§ 3, 16 Datenschutzgesetz NRW (DSG NRW) - in Verbindung mit der jeweiligen Auftragsgrundlage -
Empfänger der Daten	Die von uns erhobenen Daten werden im erforderlichen Umfang an folgende Stellen nach Maßgabe des ÖGDG übermittelt: Beauftragende Stellen.
Dauer der Speicherung und Aufbewahrungsfristen	Ihre Daten werden nach der Erhebung bei der Stadt Bielefeld so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen erforderlich ist. Die Löschung der erhobenen Daten erfolgt 10 Jahre nach Abschluss des Vorgangs.
Rechte der betroffenen Person	Sie haben im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen folgende Rechte (insbes. aus Art. 15 – 18 und 21 DS-GVO): - Auskunftsrecht über die verarbeiteten personenbezogenen Daten - Recht auf Akteneinsicht nach den verfahrensrechtlichen Bestimmungen - Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten - Recht auf Löschung oder Einschränkung der Datenverarbeitung - Widerspruchsrecht gegen bestimmte Datenverarbeitungen - Recht auf Beschwerde an die Aufsichtsbehörde bei Datenschutzverstößen - Recht auf Widerruf einer erteilten Einwilligung.
Zuständige Aufsichtsbehörde	Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf Tel.: 0211 / 38424-0 poststelle@ldi.nrw.de